

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1855

19.3.1855

Karlsruhe.

Montag, den 19. März 1855

wird

Joseph Wolfram,

erster Flötist der Großherzoglichen Hofkapelle,

ein

C O N C E R T

in

Saale (Foyer) des Großherzogl. Hoftheaters

zu geben die Ehre haben.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) **Fantaisie pathétique** für die Flöte, über ein Motiv aus der Oper „Anna Bolena“ von Ricciardi, vorgetragen von J. Wolfram.
- 2) a. „**Böglein im Walde**“, von Abt, } vorgetragen von der Kammerfängerin Frau Howig.
b. „**Wo sind' ich dich**“, Lied von Pischke,
- 3) **Großes Potpourri** für die Guitarre, von M. Giuliani, vorgetragen von dem 10jährigen Wilhelm von Booth.
- 4) a. **Nachruf**, „O Du, nach der sich alle meine Wünsche lenken“, Lied von Ludwig van Beethoven,
b. **Sehnsucht nach Tyrol**. Lied für Bariton, von Hölzel,
vorgetragen von Herrn P. Linz, Dilettant.
- 5) **La Mélancolie**, von Felix Godofroid, für die Harfe, vorgetragen von Frau Rudolph.
- 6) **Erster Satz eines Quartetts** von Kuhlau, für drei Flöten und englisch Horn, vorgetragen von dem Hofmusikus Herrn Wehrle und J. Wolfram, von Friedrich Egner und dem Hofmusikus Herrn Jauchen.

Zweite Abtheilung.

- 1) **Duett**, von Rossini, „Mira la bianca luna“, vorgetragen von der Kammerfängerin Frau Howig und dem Hofopernsänger Herrn Grimlinger.
- 2) **Duo brillante**, für zwei Violinen, von C. Dancla, vorgetragen von dem 13jährigen Albert und 12jährigen Otto von Booth.
- 3) **Kirchenarie**, von Alessandro Stradella (komponirt 1667), mit Begleitung von zwei Alt-Violen, Violoncell und Contra-Baß, vorgetragen von der Hofopernfängerin Frau Hauser und den Hofmusikern Herren Ritter jun., Strauß, Segiser und Drück.
- 4) **Variationen** für die Flöte über das englische National-Lied „God save the king“, komponirt von Drouët, vorgetragen von J. Wolfram.
- 5) **Der Dorfschullehrer**. Eine komische Scene, von Rühling, vorgetragen von dem Hofchauspieler Herrn Lange.
- 6) a. **Barcarole**, } für die Harfe, von Parish-Alvars, vorgetragen von
b. **Marche favorite du Sultan**, } Frau Rudolph.
- 7) a. **Das Sternlein**, von Kücken, } vorgetragen von dem Hofopernsänger Herrn
b. **Die schönsten Augen**, Lied von Stighelli, } Grimlinger.

Die Begleitung am Pianoforte hat Herr Hofkirchenmusikdirektor H. Giehne gefälligst übernommen.

Eintrittskarten zu 48 kr. sind in den Musikhandlungen der Herren A. Gielefeld und Alexander Frey, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: präcis halb 7 Uhr. Ende: halb 9 Uhr.

Druck der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckerei.

